

Ausgabe 46 Herbst 2024 (7.9.2024 - 24.11.2024)

Gemeinsam unterwegs in der Seelsorgeeinheit Sindelfingen























Mosaik-Redaktion:

Verantwortlich:
Christiane Breuer
Mitglieder:
Veronika Bald
Elisabeth Schaettgen
Susanne Ruess
Andrea Lipowsky-Müller
Layout: Walter Mall
Druck: Saxoprint GmbH

Eingangsgedanken

"Es knospt unter den Blättern. Das nennen sie Herbst."

Hilde Domin verblüfft mit diesen Worten zu wunderschönen Blättern mit Herbstfärbung, zum natürlichen Prozess des Wachsens, Reifens und Vergehens, zu stattlichen Bäumen in der dritten Jahreszeit.

Bei Rilke fallen die Blätter und das Ende wird vor Augen geführt.

Bei Domin aber steckt im Sterben und Vergehen schon die Erkenntnis, Botschaft und Freude eines Neuanfangs: der Herbst bereitet schon das neue Leben im Frühjahr vor!

Veränderungen geschehen, Altes stirbt, aber das

Neue steht schon in den Startlöchern.



Welch ein schöner Blick gerade auf die herbstliche Jahreszeit sowie auf alles, was wir darauf übertragen können.



Mit Veränderungen leben

Jeder Mensch erlebt es an sich selber – Kindheit, Jugend, Erwachsenenzeit und Seniorenalter sind ganz verschiedener Natur. Und dazwischen findet jeder Tag statt mit manch Gleichförmigem – aber auch mit ungeheuer viel Neuem, Herausforderndem. Immer wieder gilt es, Altes aufzugeben und Neues anzugehen. Und eine gute Mischung aus Beständigem und Bewährtem und dann eben dem Neuen schafft erst die Balance.

Wir erleben in unseren Gemeinden und unserer Kirche massive Veränderungen – times are changing – die Zeiten wandeln sich. Kirchen werden leerer, vieles wird kleiner oder weniger, manches blutet aus und findet keine andere Form zur Fortsetzung mehr – Missbrauchsskandal und Reformstau ließen viele Menschen der Kirche den Rücken zukehren.

Wir können im Jammertal verschwinden oder aber die Veränderungen bewusst wahrnehmen, Chancen sehen und mit gestalten.

Soziologische Studien besagen, dass wir bis in 10 Jahren um ein Drittel oder gar auf ein Drittel der Kirchenmitglieder geschrumpft sind. Das bedeutet natürlich Kirchensteuerrückgang massiv, das heißt auch gucken, welche Gebäude sich von allein tragen, ob Leerstand abgeschafft wird, ob es neue Nutzungsformen auch in kommunaler und ökumenischer Kooperation gibt. Und das bedeutet auch, dass das pastorale Personal massiv zurückgeht.

Das stellt uns vor die Entscheidung, ob wir noch alles laufen lassen wollen und dann von den Entwicklungen überrollt oder fremdbestimmt werden oder ob wir bewusst die Kirche der Zukunft denken wollen: wie wollen wir auch zukünftig unseren Glauben in Gemeinschaft leben? Woher bekommen wir Impulse? Was ist uns so wichtig, dass wir bereit sind, daran mitzuwirken in dem Umfang, der uns möglich ist? Wie können wir für die kirchlichen Grunddienste sorgen: die praktische Diakonie und Fürsorge, eine zeitgemäße Verkündigung und Glaubensweitergabe, das Kraft tanken und Orientierung finden in der Liturgie und gemeinschaftliche Zusammenkünfte und Feiern?

Kirche geht auch im ganz Kleinen! Mit Hauskirchen hat die frühe Christenheit begonnen – Frauen und Ehepaare öffneten ihre Häuser! Nur für sich privat zu glauben und den Herrgott um persönlichen Segen und Schutz zu bitten, entspricht nicht dem Evangelium Jesu. Füreinander sorgen, sich miteinander freuen, mitbauen an einer guten Welt für alle – das ist Jesu Auftrag an uns – das ist unser Taufauftrag, unsere Berufung durch Gott zu leben!

Komm, mach mit – so ruft uns das Motto im Umfeld der KGR-Wahl! So sind alle gerufen, denen Kirche der Zukunft nicht egal ist. Neue Formen der Zusammenarbeit, der Leitung, der Räumenutzung fordern uns heraus und laden uns ein, mit zu gestalten. Wir wollen doch Gott spürbar werden lassen, uns am Evangelium orientieren, die Liebe Gottes zu den Menschen tragen – oder?

Herzliche Einladung Gestaltungsspielräume für die Kirche der Zukunft in Zeiten der Veränderungen zu nutzen!



Aktuelles aus der SE

Zusammenwachsen und Verändern

Seit einem halben Jahr bilden unsere vier Kirchengemeinden Dreifaltigkeit. St. Joseph, St. Maria und Christus König die eine Seelsorgeeinheit 10 Sindelfingen. Diese Gemeinden gehören alle zur Katholischen Gesamtkirchengemeinde. Wir haben schon im Pastoralteam als auch in den Kirchengemeinderäten damit begonnen, die Zusammenarbeit in der Seelsorgeeinheit (SE) zu vertiefen. Für unser Pastoralteam ist es ein "Gewinn", dass nun auch Pfarrer Basani dazu gehört; denn nun können wir uns leichter gegenseitig informieren und zu Veranstaltungen der Nachbargemeinden einladen. Es ist zwar noch nicht absehbar, wann unsere SE 10 einen leitenden Pfarrer bekommt; aber wir hauptamtlichen Seelsorger und Seelsorgerinnen arbeiten gern und gut zusammen!

Reduzierung kirchlicher Gebäude

Wir sind deshalb zuversichtlich, dass wir zusammen mit den Kirchengemeinderäten (KGR) die nötigen Veränderungen gut vorbereiten und umsetzen können. Und dazu gehört das mehrjährige Projekt "Räume für eine Kirche der Zukunft". Im wesentlichen geht es dabei um die Reduzierung von nicht-sakralen Gebäuden, das heißt

vorrangig Gemeinde- und Pfarrhäuser. Ziel dieses diözesanen Projekts ist es, den Bestand kircheneigener Gebäude dem vorhersehbaren Bedarf anzupassen und die Energie-kosten zu senken.

Weniger Kirchenmitglieder

Schon jetzt ist absehbar, dass die Zahl der Mitglieder unserer Kirchengemeinden in den nächsten 10 Jahren um bis zu 30% zurückgehen wird. Dieser Rückgang an Kirchenmitgliedern ist aber nicht nur eine Folge der Kirchenaustritte, sondern des demographischen Wandels. Es wurden weniger Kinder getauft als ältere Kirchenmitglieder sterben. Die Zahl der Kirchenaustritte war im Jahr 2022 besonders hoch: in unserer SE 10 Sindelfingen waren es gesamt 285. Im vergangenen Jahr 2023 sank die Zahl der Austritte auf gesamt 197. Dieser Trend, dass die Zahl der Kirchenaustritte sinkt, ist auch auf Diözesanebene festgestellt worden. Langfristig gesehen wird aber die Mitgliederzahl sinken. Deswegen ist das o.g. Projekt zur Reduzierung kircheneigener Gebäude notwendig.

Veränderungen planen und gestalten

Veränderungen in Kirchengemeinden anzugehen, fällt vielen Verantwortlichen schwer; vor allem den Gläubigen, die seit Jahrzehnten in ihrer Gemeinde "zuhause" sind.

Aber manchmal sind äußere Umstände ein hilfreicher Anstoss für Verän-



derungen; wenn z.B. ein Gemeindehaus dringend und kostenaufwendig saniert werden müsste. Dann stellt sich die Frage, welche Art von Gebäude brauchen wir in Zukunft für unsere Gemeinden und welche Kosten für den Unterhalt entstehen.

Ich habe in Sindelfingen den Eindruck gewonnen, dass in unseren Kirchengemeinderäten viel Sachverstand versammelt ist. Und unsere Kirchengemeinden haben insgesamt gesehen noch gute finanzielle Ressourcen. Daher bin ich zuversichtlich, dass unsere Kirchengemeinderäte die nötigen Veränderungen in den nächsten Jahren planen und entscheiden können.

Aber Voraussetzung dafür ist eben die Einsicht, dass wir uns den veränderten Rahmenbedingungen (weniger Gemeindemitglieder, weniger Kirchensteuereinnahmen) anpassen müssen. Es gibt in unserer Diözese einige Seelsorgeeinheiten, in denen dieser Prozess schon gut gelungen ist.

> Gerhard Rauscher Vakanzbegleiter

Dekanatskonferenz mit Diözesanadministrator Dr. Stroppel

Vor einigen Wochen trafen sich die pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Dekanats Böblingen mit Diözesanadministrator Dr. Clemens Stroppel, der in der Sedisvakanz (bis ein neuer Bischof kommt) unsere Diözese leitet. In dieser Konferenz haben die Vertreter:innen unserer Seelsorgeeinheiten berichtet, was sie derzeit besonders beschäftigt. Anschließend hat Dr. Stroppel in seinem Vortrag die aktuell sehr schwierige politische Lage skizziert, und er hob hervor, dass viele Menschen sehr verunsichert sind und in ihren Ängsten geistige Orientierung und seelische Stärkung brauchen. Er ermutigte uns, in unserem kirchlichen Dienst auf diese pastorale Herausforderung einzugehen. Menschen brauchen Seelsorge!

Dr. Stroppel ging auch auf den Reformstau und die Folgen des Missbrauchsskandals in unserer Kirche ein. Er betonte in diesem Zusammenhang, dass wir bei allen notwendigen Veränderungen in unserer Kirche nicht vergessen dürfen, dass wir mit der Verkündigung des Evangeliums von Jesus Christus eine einmalige, wunderbare Botschaft für die Menschen haben. Dr. Stroppel hat uns in unserem seelsorgerlichen Dienst bestärkt. Dafür haben wir ihm mit Applaus gedankt.

Gerhard Rauscher Vakanzbegleiter



Goldberg Seniorenakademie

Sindelfingen - Böblingen



Neugierig?

Dann lernen Sie uns kennen

Das vielseitige und umfangreiche halbjährliche Pronene ist gramm gerade erst schienen. Information Wissen. Exkursionen Kultur. Gesundheit Fitness & oder Computer Smartphone alles ist enthalten.

Wir sind eine Bildungseinrichtung und eine Begegnungsstätte, die einmalig ist in unserer Diözese.

In unserem neuen Flyer erfahren Sie alles über die Goldberg- Seniorenakademie. Wer wir sind. Was wir bieten. Unser neues Programm. Kontakte. Mit dem OR-Code kommen Sie direkt auf das neue Programm, auf den

Imagefilm und auf unsere Website: www.goldberg-seniorenakademie.de

Flyer und Programmhefte liegen in allen katholischen Kirchen in Sindelfingen und Böblingen aus sowie an den allg. bekannten Punkten wie Rathäuser, I-Punkt.

Franz Kugler

Veranstaltungen der Goldberg-Seniorenakademie

Vorträge

Montag, 07.10.24, 18.00 Uhr Sindelfingen.Stadt.Geschichte Botho Elster: vom Todesmut der Befehlsverweigerung Ref. Michael Kuckenburg. Historiker und ehem. Lehrer

Montag, 14.10.24, 18.00 Uhr Caspar David Friedrich Malerei als Gottesdienst Ref. Manfred Koebler Ehrenvorsitzender KSR

Donnerstag, 14.11.24, 16.00 Uhr Sindelfingen.Stadt.Geschichte Wie gut ergänzen sich kommunale und internationale Politik Ref. Dr. Joachim Rücker. Politiker und Diplomat

Donnerstag, 28.11.2024, 16.00 Uhr Sindelfingen.Stadt.Geschichte Erfahrungen eines Klinikseelsorgers Ref. Walter Wedl, Kath. Klinikseelsorger

Exkursionen, jeweils Donnerstag 17.10.24 Nordbahnhofviertel, Wagenhallen 07.11.24 Literaturmuseum Marbach

Wanderungen finden statt am: Mi 11.09., Zipfelbachschlucht, Hepsisau Mi 25.09., Burg Hohenneufen Di 08.10., Dettenhausen, Schaichtal Do 24.10., Eislingen, Ammertal Di 05.11.. Hecken – und Schlehengäu Mi 20.11., Aidlingen, Dachtel

Nähere Einzelheiten finden Sie in unserem Programmheft 2. Hj. 2024 Das Programm finden Sie auch im Inter-

www.goldberg-seniorenakademie.de

Franz Kualer



Stadtranderholung STARA 2024: Ein Ort der Freude und des Engagements

Auch in diesem Jahr war die STARA wieder ein Highlight für viele Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren. Bereits zum 2. Mal fand die STARA in Maichingen statt, organisiert vom Jugendreferat der Kath. Gesamtkirchengemeinde unter der Leitung der Jugendreferentin Lea Ebner.

Um sich einen Überblick über die Arbeit der STARA zu verschaffen und persönlich den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden zu danken, waren Vertreter der Kath. Gesamtkirchengemeinde an unterschiedlichen Tagen vor Ort. Anfang August überreichte Frau Lipowsky-Müller eine kleine Spende der Kirchengemeinde St. Joseph zur Unterstützung der Stara.



Ein besonderes Lob gebührt den vielen jungen Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren und einen Teil ihrer Ferien und ihres Urlaubs opfern, um den Kindern diese herrlichen Ferienwochen zu ermöglichen. Ohne dieses großartige Engagement wäre es schlichtweg nicht möglich, eine so wertvolle und bereichernde Ferienbetreuung wie die STARA auf die Beine zu stellen.

Diese jungen Alltagshelden, die ihre Zeit und Energie für das Wohl der Kinder einsetzen, verdienen höchste Anerkennung. Ihr Einsatz und ihre Begeisterung schaffen eine Atmosphäre, in der Kinder Freundschaften knüpfen, neue Erfahrungen sammeln und einfach nur unbeschwerte Tage genießen können. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beitragen, dass die STARA jedes Jahr aufs Neue vielen Kindern Freude und Spass bereitet.

Die STARA ist damit nicht nur ein fester Bestandteil der Sommerferien in Sindelfingen, sondern auch ein beeindruckendes Beispiel, wie wichtig und wertvoll ehrenamtliches Engagement in unserer Kirchengemeinde und in unserer Gesellschaft ist.

Helga Jakubowskí Ehrenamtskoordinatorin Kath. Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen



Aktuelles aus St. Joseph mit

St. Paulus u. St. Franziskus

Kolpingfamilie Sindelfingen St. Joseph stellt sich vor

Die Kolpingfamilie als Netz, das trägt. Im Jahr 1948 wurde die Kolpingfamilie Sindelfingen gegründet. Gemäß ihren Grundsätzen ist die Kolpingfamilie eine katholisch soziale Lebens-, Bildungs- und Aktionsgemeinschaft, in der sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Männer und Frauen aus allen Berufen und Lebenssituationen begegnen und wohlfühlen können. Daneben gestaltet sie das Leben in der Pfarrgemeinde aktiv mit und engagiert sich mit Aktionen für soziale Zwecke.

Neben einem monatlichen Stammtisch haben wir ein abwechslungsreiches Programm wie Radtouren, Besichtigungen, Skat- und Spieleabende, Vorträge, etc.

Sie sind kein Mitglied? Kein Problem! Wir freuen uns über jede/n, die/der sich für unser Angebot interessiert.

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste sehr herzlich willkommen!

Angebote im Herbst 2024:

15.09. Wanderung mit Grillen20.09. Malen mit Wein21.09. "Dem Aufstand auf der Spur"Freiluft-Führung durch Böblingenzum Thema Bauernkrieg.

11.10. Skatabend 04.11. Filmabend 21.12. Weihnachtsliedersingen in St. Franziskus für jedermann

Ansprechpartnerin:
Martina Ott (1. Vorsitzende)
07031-6317170
0175 243 4095
ro.ma.ott@gmx.de

Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen der Kolpingfamilie finden Sie immer im aktuellen Kirchenfenster.

Martina Ott für Kolping

St. Martinsspiel mit Laternenumzug und Martinsmarkt



Am Sonntag, 10. November findet um 16.30 Uhr in St. Paulus wieder ein Martinsspiel mit Laternenumzug und einem Martinsmarkt vor der Kirche statt.

Wir laden alle Familien unserer neuen Seelsorgeeinheit herzlich ein mit zu laufen und den Hl. Martin zu feiern.



Dolce Vita für Gaumen und Seele



"Nicht das Vielwissen sättigt die Seele, sondern das Verkosten der Dinge" - ganz in diesem Sinne lud Pfarrer Wolfgang Metz im Juli dazu ein, Rom, Assisi und die Toskana in Bildern und Worten zu genießen, und sich italienische Leckereien auf der Zunge zergehen zu lassen.

Er entführte uns an diesem Abend an verschiedene geistliche und kulinarische Orte mit Geschichten und Lyrik über Kunst, Leben und Glauben.

Dazu gab es ein paar leckere Gaumenfreuden von einem biologischdynamischen Landgut in der Toskana zum Probieren und Seele baumeln lassen.

Der Abend wurde sehr gut angenommen. Eine Neuauflage ist geplant für den 25. Oktober 2024. Informationen im aktuellen Kirchenfenster.

Rückblick Patrozinien und Verabschiedung von Franz Neubauer



Anfang Mai wurde in St. Joseph das Gemeindepatrozinium mit einem festlichen Gottesdienst gefeiert. Danach war die Gemeinde zu einem indischen Essen eingeladen, das Pfr. Basani mit Unterstützung einer indischen Familie und der Kochgruppe zubereitet hatte. Den Abschluss bildete eine Majandacht.

Am 27. Juni feierte die St. Pauluskirche Patrozinium. Im Rahmen des feierlichen Gottesdienstes, den der Paulus-Chor musikalisch gestaltete, wurde der langjährige Chorleiter Franz Neubauer verabschiedet.

Nach dem Mittagessen sorgte die Tagespflege St. Paulus mit einem Tag der offenen Tür für Kaffee und Kuchen



Regelmäßige Gottesdienste

St. Joseph

Sonntags

09.30 Uhr Eucharistiefeier 11.15 Uhr Eucharistiefeier in port. Sprache

1. Dienstag im Monat

08.30 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. Frühstück

Freitags

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Anbetung

St. Franziskus

Samstags

18.00 Uhr Eucharistiefeier im Wechsel mit

Sonntags

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwochs

08.30 Uhr Eucharistiefeier mit Anbetung

St. Paulus

Samstags

18.00 Uhr Eucharistiefeier im Wechsel mit

Sonntags

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Änderungen, Familiengottesdienste, Kindergottesdienste und Lobpreis können Sie der Homepage

www.kirchenfenster-online.de

bzw. dem ausliegenden "Kirchenfenster" entnehmen

Besondere Gottesdienste

Samstag, 28.09.2024/ Sonntag, 29.09.2024

> Erntedankgottesdienst in allen drei Kirchen

Sonntag, 06.10.2024

11.00 Uhr St. Franziskus
Patrozinium mit Kirchenchor. anschl. Mittagessen, Abschluss
15.00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 02.11.2024

18.00 Uhr St. Paulus
Allerseelengottesdienst
für alle Verstorbenen des vergangenen
Jahres, anschl. Beisammensein im Gemeindehaus

Sonntag, 10.11.2024

16.30 Uhr St. Paulus

Martinsspiel, Laternenumzug und Martinsmarkt

Donnerstag, 21.11.2024

14.00 Uhr St. Franziskus Gottesdienst mit Krankensalbung

Samstag, 23.11.2024

18.00 Uhr St. Franziskus
Auftaktsgottesdienst
Firmung
anschl. Infoabend

Samstag, 30.11.2024

18.00 Uhr St. Joseph
Eucharistiefeier
anschl. Barmherzigkeitsabend mit Beichtgelegenheit und Segnungen



Aktuelles aus Dreifaltigkeit

Gemeinsames Treffen der KGRs in St. Maria



Am Freitag, 21. Juni 2024 haben sich die KGRs von Dreifaltigkeit und St. Maria im Gemeindehaus St. Maria zu einem gemeinsamen Treffen mit anschließendem Kegeln getroffen.

Angesichts der laufenden Fußball-EM in Deutschland mit gleichzeitig laufendem Fußballspiel der Österreicher gegen die Polen war dieser Termin zwar etwas gewagt gewählt, jedoch zeigte die große Anwesenheit vieler Gemeinderatsmitglieder der verschiedenen Gemeinden mehr als deutlich, dass dieses Treffen von allen Anwesenden als wichtig betrachtet wurde.

Beim anschließenden Kegeln zeigte sich ein ausgewogenes Bild und alle waren mit Feuereifer dabei. Verschiedene Spiele wurden gespielt, wobei auffällig war, dass es beim Tannenbaum-Spiel keiner der beiden Mannschaften gelingen wollte, alle Kegel zum Fallen zu bringen.

So sehr es beide Mannschaften versuchten, irgendwie schien da jemand etwas dagegen zu haben. Niesollte mand sich scheinbar oder ärgern verärgert vom Platz gehen und so waren sich alle Beteiligten im Nachhinein darüber klar, dass solch ein Treffen unbedingt eine Wiederholung verdient hat.



Dankesfest für ehrenamtlich Engagierte

Schon die Begrüßung der Gäste war diesmal besonders: Wie bei einem "Diplomaten-Empfang" wurden die Gäste mit Sekt oder Orangensaft und einem kleinen Snack begrüßt. Die Familie Offner und das Ehepaar Frazzetta-Ribillotta hatten mit Helfern und Helferinnen alles so festlich geschmückt, dass sich die mehr als 50 Ehren-amtlichen gleich wohl fühlten und miteinander ins Gespräch kamen. Cornelia Radi, unsere Familienreferentin animierte die Kinder zu Spielen und Basteln.

Haupt- und Ehrenamtliche sind gleichrangig.

Vakanzbegleiter Rauscher begrüßte die Gäste auch im Namen von Pfarrer Grace und dankte ihnen sehr für ihre wertvollen Dienste in Dreifaltigkeit.



Für manche speziellen Aufgaben seien zwar hauptamtliche Mitarbeiter:innen notwendig; "aber wir sind keine Kirche der Hauptamtlichen. Für uns als Christen ist es wesentlich. dass wir als Haupt- und Ehrenamtliche gleichrangig in der Nachfolge Jesu als Gemeinde zusammenleben und -arbeiten", sagte Rauscher. Helga Jakubowski, unsere Ehrenamtskoordinatorin für die gesamte SE 10 in Sindelfingen berichtete kurz über ihre Begleitung und Unterstützung der ehrenamtlich Tätigen und wies auf Möglichkeiten hin, eigene Ideen in die Gemeinde einzubringen.

Ehrenamtliche von 9 bis 90

Während der Redebeiträge war der Appetit der Gäste gestiegen; und sie freuten sich auf das reiche Angebot an Speisen, von den verschiedenen Salaten bis zu leckerem Gegrilltem. Es schmeckte allen hervorragend, sowohl den Jüngsten, ca. 9 Jahre alt, wie dem Ältesten, der schon seinen 90. Geburtstag gefeiert hat. Zu den jungen ehrenamtlich Tätigen gehören v.a. die Mitglieder im Kinder- und Jugendchor und die Ministranten und Ministrantinnen.

Laura Stumbilich, die in Tübingen Katholische Theologie studiert, gab einige Erläuterungen zu den kleinen Kunstwerken, die in verschiedenen Seniorennachmittagen in Dreifaltigkeit entstanden waren. Helga Jakubowski teilte gegen später Liederbücher aus; und so klang der gemütliche Nachmittag mit gemeinsamem Singen aus.

Gerhard Rauscher Vakanzbegleiter

Jugendchor



Seit September 2023 probt mittwochs der neue Kinder- und Jugendchor im Gemeindehaus der Dreifaltigkeitskirche unter der Leitung von Jan-Benjamin Homolka.

Erste erfolgreiche Auftritte fanden bereits statt.



Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren, die gerne singen oder es lernen möchten, sind herzlich eingeladen, bei einer Chorprobe einmal herein zu schnuppern.

Helga Jakubowskí Ehrenamtskoordinatorin Kath. Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen



Termine in Dreifaltigkeit

Oktober Rosenkranzmonat

Im Oktober wird besonders das Rosenkranzgebet gepflegt.

In unserer Gemeinde findet in Dreifaltigkeit jeweils dienstags um 17.30 Uhr eine Rosenkranzandacht statt.

Jugendchor

Mittwochs um 18.00 Uhr im Gemeindehaus Dreifaltigkeit. Alle Kinder, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen.

Probe Bruckner-Chor

Jeweils mittwochs um 19.30 Uhr. Alle, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen.

Erntedank

Am Sonntag, 06.10.2024 wird um 11.00 Uhr in Dreifaltigkeit Eucharistie zu Erntedank gefeiert. Anschl. Gemeindeessen in Dreifaltigkeit.

Zum Hl. Hubertus

Sonntag, 20.10.2024 um 11.00 Uhr in Dreifaltigkeit Eucharistiefeier mit Hubertusmesse. Musikalische Begleitung durch die Jagdhornbläser. Anschl. Gemeindeessen in Dreifaltigkeit.

Kirchengemeinderatsitzungen

Dienstag, 22.10.2024 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Dreifaltigkeit.

Regelmäßige Gottesdienste

HI. Dreifaltigkeit

Dienstags 18.00 Uhr

Freitags 09.00 Uhr mit an-

schließender Anbetung

Sonntags 11.00 Uhr

Auferstehung Christi

Mittwochs 18.00 Uhr

Kroatische Gemeinde in DF

Sonntags 13.15 Uhr

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 08.09.2024

10.00 Uhr Auferstehung Christi Ökum, Gottesdienst *Sommerhofenpark*

Freitag, 13.09.2024

08.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Einschulungsgottesdienst

Sonntag, 06.10.2024

11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Eucharistiefeier zu Erntedank

Sonntag, 20.10.2024

11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Eucharistiefeier mit Hubertusmesse

Freitag, 01.11.2024

11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Eucharistiefeier mit musikalischer Begleitung des Bruckner Chors

14.00 Uhr Burghalden-Friedhof Gedenkstunde.



Aktuelles aus St. Maria

Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

In diesem Jahr gestalteten Pfarrer Jens Junginger und PR Gerhard Rauscher den ökumenischen Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt auf dem Kirchplatz von St Maria. Der Gottesdienst wurde wieder schwungvoll vom Posaunenchor umrahmt. Teilgenommen haben die evangelische Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen sowie die Gemeinde St. Maria. Wir würden uns sehr freuen, wenn im kommenden Jahr auch andere katholische Gemeinden Sindelfingens zum Ökumenischen Gottesdienst auf dem Goldberg einladen würden. Es ist immer ein sehr schönes Miteinander.



Nach dem Gottesdienst zogen wieder zahlreiche Gottesdienstbesucher zum Schöpfungsgarten hinter der Versöhnungskirche wo uns das Team vom Schöpfungsgarten mit Würstchen vom Grill oder auch mit köstlichen vegetarischen oder veganen Gemüsebrötchen verwöhnte.

Dankeschönfeier

Die erste Dankeschönfeier nach Corona fand dieses Jahr am 7. Juni ab 17.00 Uhr in komplett neuem Rahmen auf dem Minigolfplatz unter dem Wasserturm statt. Die KjG Leiter*innen brachten ihre Gruppenkinder mit, die erst einmal mit anderen Kindern eine Runde Minigolf spielten. Mit Köstlichkeiten vom Grill und vom Buffet wurden die Ehrenamtlichen aller Generationen bewirtet. Die Getränkeversorgung war Dank der guten Kooperation mit dem Bürgerverein, der den Minigolfplatz ehrenamtlich betreibt, bestens. Für einen spirituellen Rahmen sorgte Dany Klaß mit aufgehängten Blumenbildern mit meditativen Texten.



Für besonderes vielfältiges, langjähriges und intensives Ehrenamt wurde Pia Kutter geehrt, die sich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr um den Blumenschmuck in er Kirche kümmern kann, den sie über viele Jahre so geschmackvoll gestaltet hat. Auch an dieser Stelle nochmals ein herzliches "vergelt's Gott".

Wir freuen uns auch, dass die Pfarrerfamilie Conrad die Gelegenheit nutzen konnte, Kontakte auch zu unserer Gemeinde und zur Zivilgesellschaft auf dem Goldberg zu knüpfen.



Stadtteilfest Goldberg

Das Goldbergfest brachte am letzten Juniwochenende die hier lebenden Menschen aller Kulturen und Generationen zusammen.



Der Bürgerverein stellte wieder ein tolles Programm auf die Beine und hat einen großen Beitrag zum sozialen Miteinander geleistet. Dies wurde übrigens mit einem ganzseitigen Beitrag in unserer regionalen Zeitung gewürdigt.

Am Sonntag startete das Programm mit einem ökumenischen Gottesdienst unter d e m Motto "Morgenstund hat Gold im Mund". Eine ebenso tiefsinnige wie humorvolle Predigt von Gabriele und Jörg Conrad zum Thema fesselte die Teilnehmer. Ebenfalls an der Liturgie beteiligt war unser Vakanzbegleiter Gerhard Rauscher so wie für die gelungene mitreißende musikalische Umrahmung Valentina Mestrovic, Joachim Bardocha und Markus Geiger.

Erntedankfest

In diesem Jahr findet wieder ein ökumenischer Gottesdienst zu Erntedank statt, dieses Mal in der Versöhnungskirche am 6. Oktober um 10.00 Uhr.



Am 14. September feiert die KjG St. Maria 50 jähriges Jubiläum. 50 Jahre Spiel und Spaß, kompetente Betreuung vieler Generationen von Kindern und Jugendliche durch geschulte ehrenamtliche Jugendliche. Was für eine großartige Leistung.

Wir danken, gratulieren und wünschen euch eine ausgelassene Feier und sind gespannt auf einen Bericht.







Informationen und Termine zum Vormerken

Kegel-Stammtisch

13.09. und 11.10. jeweils 18 -21 Uhr

KGR Sitzung

01.10 um 18 - 20 Uhr und 27.11. um 18.30 - 20.30 Uhr

KGR Klausurtagung

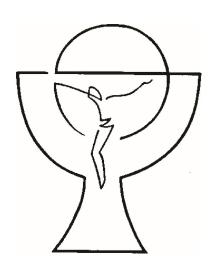
26.10.24 um 10 – 17 Uhr

KjG Mysteryabend: 26.10.

KjG Sportevent: 23.11.

Martinsspiel

08.11.2023 um 17.00 Uhr vor der Kirche, anschließend Laternenlauf, Martinsfeuer und Martinusmarkt auf dem Berliner Platz



Regelmäßige Gottesdienste

St. Maria

Im Oktober: Donnerstags 09.00 Uhr

Samstags 17.30 Uhr Kommunionfeier

07.09. 21.09. 28.09.

Eucharistiefeier

05.10. 12.10. 19.10. 26.10. 02.11.

Italienische Gemeinde in St. Maria

Sonntags 11.00 Uhr St. Maria Di und Do 18.00 Uhr It. Kapelle

Besondere Gottesdienste

Donnerstag 12.09.2024

18.00 Uhr Versöhnungskirche Einschulungsgottesdienst

Samstag, 14.09.2024

17.30 Uhr St. Maria *KJG Jubiläum*

Sonntag, 06.10.2024

10.00 Uhr Versöhnungskirche Ökum. Gottesdienst zu Erntedank

Sonntag, 02.11.2024 Allerseelen

17.30 Uhr St. Maria

Eucharistiefeier mit Gedenken aller Verstorbenen





Aktuelles aus Dagersheim und Darmsheim

Wechsel im Pfarrbüro

Nach vielen Jahren in unserem Pfarrbüro hat sich Gabi Spengler Anfang August in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



Unvorstellbar - Gabi Spengler - so etwas wie das Urgestein der katholischen Kirche in Dagersheim/ Darmsheim geht in den wohlverdien-Ruheten stand!

Seit 20 Jahren war sie unsere verlässliche Sekretärin - seit drei Jahren davor auch schon Vertreterin bei Frau Wehle. Sie wusste überall Bescheid, konnte jeden informieren - auch neue evangelische Pfarrer und eine neue Pfarrbeauftragte!! - spannte die Fäden zu einem guten Netzwerk aus und informierte KGR und Gemeinde in Präsenz, im Mitteilungsblatt und Newsletter. In den Gottesdiensten, im Ort, bei Festen war sie fester Bestandteil. Durch einen Sturz vor eineinhalb Jahren war ihre Energie gebremster.

Jetzt lernt sie die neue Sekretärin - Frau Supe - ein und darf sich dann zurücklehnen. Wir möchten ihr in hohem Maße danken und für die kommende Zeit alles Gute wünschen - in weiterer Verbindung zu ihrer und unserer Gemeinde und an der Seite ihres ruhigen, besonnenen und tatkräftigen Mannes unter Gottes Segen.

Am 4.8. um 9.30 Uhr in Darmsheim wurde sie verabschiedet.

Von Frau Rose

Schon seit dem 01.07. erreichen Sie unsere neue Pfarramtssekretärin Frau Liga Supe. Sie kommt aus Lettland. hat drei Kinder. arbeitete schon Böblinger im Pfarrbüro und



bringt sich mit viel Engagement und Know-how ein. Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind Di + Do 9-11 und Do 16-18.

KGR- Die aktuelle Wahlperiode endet im Frühjahr 2025

Die aktuelle Wahlperiode geht nun schon dem Ende entgegen und für die nächste Wahl werden Kandidaten gesucht

Wer mit gestalten und mitdenken will, wem es nicht egal ist, was aus der Kirchengemeinde wird, ist herzlich eingeladen zu den KGR-





Sitzungen, sich mit einer Kandidatur für die nächste Periode auseinanderzusetzen oder gegebenenfalls Bekannte anzusprechen, die für die Mitarbeit in diesem Gremium in Frage kommen könnten.

Es wird eine herausfordernde Zeit mit nicht einfachen Überlegungen, wie wir Kirche der Zukunft sein werden, wie wir personell und räumlich aufgestellt sind. Es gibt viel zu gestalten! Wir freuen uns auf alle, die diesen Weg mutig mitgehen wollen!

Ausstellungen in St. Stephanus



Im Frühjahr gab es die Ausstellung in St. Stephanus "Offen für Blütenträume" mit zauberhaften Werken.



Im Sommer war in der Kirche ein Sammelsurium zu bew u n d e r n : Eine kleine Auswahl der Werke von Michel Schilling. Im Herbst zeigt Christoph Kasulke aus Darmsheim seine Naturfotografien unter dem Thema "Zwischen Himmel und Erde- Unsere Vogelwelt".

Schauen Sie bitte auf die Homepage bzw. kommen Sie einfach in unserer Kirche vorbei. Sie ist tagsüber immer geöffnet.

Konzerte

Im Juni sorgte das Ensemble NOYES



für Überraschungen. Eine Jazz-Session in unserer Kirche. Für die einen befremdlich, für die anderen eine schöne Überraschung.

Das nächste Konzert ist vom Duo Yu – Cello und Flügel – am 15.9. um 18 Uhr im ev. Käthe-Luther-Haus Dagersheim mit Herbstklängen und dann wieder die Reihe im Advent.

Glaubenstankstelle

Alle ein bis zwei Monate auftanken und neue Impulse für den Glauben bekommen. Diese Reihe gibt es weiterhin in unserer Gemeinde. Dieses Frühjahr ging es z. B. um Batseba, Elisabeth von Thüringen, Edith Stein und Mutter Teresa.

Ab Herbst werden wir uns grundsätz-





lichen Glaubensthemen zuwenden mit dem ehemaligen Schuldekan **Karl Ruess** als Referenten. Themen sind zum Beispiel: ist die Bibel vom Himmel gefallen? Das alte Credo und die heutige Theologie. Was Weihnachten wirklich war. Braucht es einen Opfertod? U.a. Herzliche Einladung! Die Termine werden aktuell veröffentlicht.

Ausblick Gemeindefahrt 2025

Für die nächste Gemeindefahrt steht schon der Termin. Vom **23.-25.Mai 2025** werden wir Wandertage im Nationalpark Schwarzwald verbringen und manch spirituelle Orte erleben.

Mittlere Wanderkondition wäre gut. Kostenpunkt ca. 200 Euro Unterkunft und Verpflegung + Fahrtkosten. Wer Interesse daran hat, darf sich gerne schon jetzt im Pfarrbüro melden.

Projektchörle

Unser Projektchörle soll eine Fortsetzung finden. Mal sehen, welcher Anlass sich finden lässt. Sängerinnen und Sänger sind sehr willkommen.

APEI – ein erfolgreiches, privates Schulprojekt in Guatemala

1994 bis 2024: 30 Jahre APEI Wir blicken zurück auf die geleistete

Arbeit in 48 Dörfern für 4.000 Kinder mit 250 Lehrern!

Jedes Dorf hat jetzt eine staatlich geführte Grundschule mit soliden Schulgebäuden und Toiletten.

APEI kann sich nun beschränken auf die Förderung älterer Schüler:innen , die dafür ihre Dörfer verlassen müssen.

In Sumalito unterhalten wir ein Internat für Schüler:innen der Klasse 7 - 9. In Nebaj werden erfolgreiche Schüler:innen in die Oberstufe aufgenommen, später auch als Stipendiaten für die Universität. Sie werden in einer Wohngemeinschaft betreut und gefördert.

Die Leitung von APEI hat jetzt unser langjähriger Mitarbeiter, Lehrer und Organisator Aroldo Brito, der selbst zum Ixilvolk gehört.

Martin Müller betreut nach wie vor unser Deutsches Spendenkonto und reist auch einmal jährlich nach Guatemala für persönliche Kontakte.

Ingrid Raffel

Gottesdienste/Andachten im Aibachgrund

Besonders schön ist es, in unserem Aibachgrund gemeinsam zu feiern und zu beten.



Wie immer im Rahmen des traditionellen Ökumenischen Gottesdiensts am **Pfingstmontag**, beim Gottesdienst an **Fronleichnam**, aber auch





beim Gottesdienst mit anschließendem **Gemeindefest** vor den Sommerferien.

Das musikalische Friedensgebet und der meditative Spaziergang am Tag der Schöpfung – diesmal auf dem alten Grenzweg im Darmsheimer Wald - finden immer großen Anklang.

Feste



In diesem Jahr gab es auch wieder ein Fest für die **ehrenamtlich** in der Gemeinde Engagierte. Und das Motto "Wenn jeder gibt, was er kann" gilt und soll mit Leben gefüllt werden.

Die **Senioren** feierten ihr Sommerfest bei viel Sonne und hohen Temperaturen mit kühlenden Getränken und Grillgut.

Großes Danke an Frau Bubolz, Frau Ziegler, Frau Akermann und Herrn Manz! Ehepaar Römer kann derzeit leider nicht mithelfen – aber weitere helfende Hände sind herzlich willkommen!

Das nächste Treffen ist zu Nikolaus am 6.12.!

Das **Gemeindefest** war wieder ein lebendiges buntes Miteinander mit Gottesdienst, Essen, Trinken, Erzäh-



len und voneinander Hören, mit einer Spielstraße für Kinder, den Gardemädels und Jenny for kids und einem Familienkonzert.



Langjährige Mitarbeiter:innen wurden aus ihrem Dienst verabschiedet: Gabi Klemme und Gertraud Mall aus der liturgischen Mitarbeit, Herbert Bellem als jahrzehntelanger Webmaster unserer Homepage. Die neue Sekretärin Liga Supe wurde vorgestellt.

Unsere Gemeinde lebt vom Mitmachen und wir freuen uns über Ihr Mittun, je nach Ihren Talenten und Ihrer zeitlichen Verfügbarkeit.





Unsere Minis



Drei neue Ministrant:innen wurden im Gottesdienst am 28.4. aufgenommen in ihren Dienst. sie legten ihr Versprechen bekamen ab. ihr Kreuz umgelegt und wur-

den mit Weihwasser gesegnet. Wir freuen uns über ihren Dienst.

Anke Moroff übernimmt die Begleitung und hat schon mit allen jungen Minis Pizza gebacken, gespielt, ...

Meßner-Jubliäum



Unser Hausmeister- und Meßner-Ehepaar **Helena und Georg Hylinski** konnte auf 40 Jahre Dienst bei uns zurückblicken! In einem Gottesdienst wurde ihr Tun gewürdigt und ihre Arbeit gesegnet. Als wäre es ihr eigenes Wohnzimmer – so sorgen sie Tag für Tag für eine einladende und saubere Kirche und das Gemeindehaus. Wieviel haben sie auch in der Bauzeit des Gemeindehauses geleistet – und wann immer Arbeit ruft, sind sie zur Stelle. Tausend Dank und vergelt's Gott!!

Firmung und Erstkommunion



Schöne Feiern mit engagierten Kindern und Jugendlichen mit guten Gedanken und schöner Musik gehörten in die Zeit.

Und was kommt?

Wir freuen uns auf Einschulungsund Schulanfangsgottesdienste mit unseren Kindern in der ersten Schulwoche, auf einen Erntedankgottesdienst am 29.9. mit dem Kindergarten Apfelbäumchen, auf unseren Afrikatag am 27.10.

Am 9.11. werden wir anlässlich des Erinnerns und Mahnens der **Reichspogromnacht** in Rottenburg-Baisingen die jüdische Synagoge und den Friedhof besichtigen.

Wir werden wieder in beiden Orten am 11.11. **St. Martin** feiern und am Volkstrauertag einen ökumenischen Gottesdienst in Dagersheim.





Das 50jährige **Jubiläum von St. Stephanus** werden wir mit Gottesdienst und Erzählfrühschoppen am 3.11. feiern und am 24.11. unser **Christkönigs-Patrozinium**.

Genaueres immer wieder auf unserer Homepage:

https://kirche-dd.drs.de

Und wenn Sie direkt informiert werden wollen; unser Pfarrbüro verschickt immer wieder Newsletter mit den Neuigkeiten. Bei Interesse einfach melden.

Elisabeth Schaettgen

und Christiane Breuer für die Nachrichten aus Dagersheim/Darmsheim

Regelmäßige Gottesdienste

St. Stephanus/Christus König

Donnerstags 18.00 Uhr

im Oktober Rosenkranz-Andacht Donnerstags 17.30 Uhr

Christus König Dagersheim

Kommunionfeier Sonntags

08.09.: 09.30 Uhr; 22.09.: 10.30 Uhr

Eucharistiefeier Sonntags

06.10.: 09.30. Uhr; 20.10. : 09.30.

Uhr; 01.11.: 09.30 Uhr

St. Stephanus Darmsheim

Kommunionfeier Sonntags

15.09.: 09.30 Uhr

Eucharistiefeier Sonntags

13.10.: 09.30 Uhr

Besondere Gottesdienste

Dienstag, 10.09.2024

09.30 Uhr Christus König Schulanfangsgottesdienst

Mittwoch, 11.09.202

08.45 Uhr ev. Kirche Dagersheim Einschulungsgottesdienst

18.00 Uhr St. Stephanus

Einschulungsgottesdienst

Sonntag, 29.09.2024

10.30 Uhr St. Stephanus

Familiengottesdienst zu Erntedank mit KiTa Apfelbäumchen

Samstag, 27.10.2024

10.30 Uhr St. Stephanus

Kommunionfeier zum Weltmissionssonntag

Freitag, 01.11.2024

14.00 Uhr Friedhof Dagersheim Gedenkstunde

15.15 Uhr Friedhof Darmsheim Gedenkstunde

Sonntag, 03.11.2024

09.30 Uhr St. Stephanus

Eucharistiefeier zum

Jubiläum St. Stephanus







Pfr. Markus Ziegler (Administrator für Vakanz)

🖀 erreichbar über die Pfarrbüros

Pfr. Grace Divin Ngoma

☎ 0173 4054380 E-Mail: GraceDiviNgoma@drs.de

Pfr. Kishore Basani

☎ 0176 32545918 E-Mail: KishoreBasani@drs.de

Christiane Breuer (Pfarrbeauftragte)

2 07031 676556 bzw. 673075 *E-Mail: christiane.breuer@drs.de*

Cornelia Radi (Pastorale Mitarbeiterin)

☎ 0176 65621036 E-Mail: cornelia.radi@drs.de

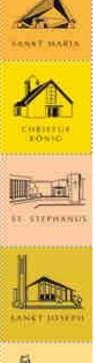
Helga Jakubowski (Ehrenamtskoordinatorin)

☎ 0151 26100422 E-Mail: ehrenamtskoordination.sindelfingen@drs.de

Walter Wedl (Klinikseelsorger)

2 98-11233 ● *E-Mail*: walter.wedl@drs.de







Katholisches Pfarramt Dreifaltigkeit

Jessica Frazzetta-Ribillotta, Bleichmühlestraße 11, 71065 Sindelfingen

☎ 07031 814840 ● Fax 07031 870919

E-Mail: dreifaltigkeit.sifi@drs.de

Homepage: www.dreifaltigkeit-sindelfingen.de

Öffnungszeiten

Di.-Fr. 9.30 Uhr - 11.30 Uhr Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Hausmeister Dreifaltigkeit

Marco Ribillotta 2 0151 18943495

Katholisches Pfarramt St. Maria

Valentina Mestrovic, Goldbergstraße 26, 71065 Sindelfingen

☎ 07031 4698101 ● Fax 07031 4698102

E-Mail: stmaria.sifi@drs.de

Homepage: www.st.maria-goldberg.de

Öffnungszeiten

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Do. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr, 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Hausmeister

Jochen Bald 2 07031 41059-13

Katholisches Pfarramt Christus König

Liga Supe, Haigerlocher Straße 1, 71069 Sindelfingen

☎ 07031 673075 ● Fax 07031 673019

E-Mail: ststephanus.darmsheim@drs.de

Homepage: http://www.kirche-dd.drs.de

Öffnungszeiten

Di. und Do. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

15.30 Uhr - 17.30 Uhr

Hausmeister*innen

St. Stephanus Josef Scheuermann 2 0151 25363005 Christus König Helena Hylinski 2 07031 673670



PRANZISKUS

Katholisches Pfarramt St. Joseph

Dunja Müller, Barbara Semmler, Liebenzeller Straße 44, 71067 Sindelfingen

☎ 07031 7344910 ● Fax 07031 7344920 E-Mail: stjoseph.sindelfingen@drs.de

Homepage: http://www.kirchenfenster-online.de

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 9.00 Uhr - 11.30 Uhr Fr. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Hausmeister

Marco Ribillotta 2 0151 18943495